

Bildunterschriften

Bild



Dateiname

Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf01.jpg

Bildunterschrift

Die im Jahr 1949 erbaute Heini-Klopfer-Skiflugschanze in Oberstdorf sollte generalsaniert werden. Um die Betonkonstruktion dauerhaft vor Nässe zu schützen, forderte der Planer, die Firma Renn Architekten aus Fischen, eine rutschhemmende, wetterfeste Abdichtung der Aussichtsplattform.

Foto: Triflex



Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf02.jpg

Für die aufgehenden Bauteile kam das vliesarmierte Triflex ProDetail im Abdichtungssystem Triflex ProPark Var. II zum Einsatz. Die Verarbeiter der Dobler GmbH & Co. KG, Kempten, führten die Arbeiten fachgerecht aus. Die Fläche grundierten sie mit Triflex Cryl Primer 287, die Metalleisten und Winkelbleche mit Triflex Metal Primer.

Foto: Triflex



Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf03.jpg

Um späteren Pfützenbildungen vorzubeugen, arbeiteten die Sanierer der Firma Dobler die Vertiefungen mit Triflex Cryl Spachtel an.

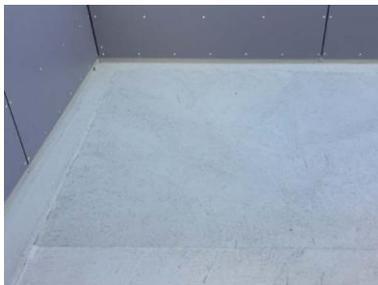
Foto: Triflex



Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf04.jpg

Nach der Applikation von Triflex ProDetail haben die Sanierer das vliesarmierte Triflex ProPark auf die 80 m² große Fläche der Aussichtsplattform aufgebracht. Das PMMA-Harz härtet rasch aus und ist selbst bei niedrigen Temperaturen und schlechter Witterung eine sichere Lösung.

Foto: Triflex



Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf05.jpg

Der starken Beanspruchung durch den ganzjährigen Publikumsverkehr trotz der rutschhemmenden Fläche dank der Versiegelung mit Triflex Cryl M 264. Die Nuttschicht ist hoch abriebfest sowie wetterbeständig.

Foto: Triflex



Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf06.jpg

Auf der Aussichtsplattform kommen verschiedene Baustoffe wie Beton und Metall vor. Der Materialmix beeinträchtigt die Funktionsfähigkeit des Betonschutzes nicht, da das Harz auf nahezu alle Untergründe aufgebracht werden kann.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex_Skiflugschanze
Oberstdorf07.jpg

Die imposante Oberstdorfer Skiflugschanze bietet nach der Generalsanierung beste Bedingungen für Profis. Da das auf die Aussichtsplattform applizierte Abdichtungssystem Triflex ProPark Var. II durchgehend aus einem Werkstoff besteht, ist ein vollflächiger und hinterlaufsicherer chemischer Verbund der einzelnen Lagen gesichert.

Foto: Triflex